



# Adorfer Stadtbote



[www.adorf-vogtland.de](http://www.adorf-vogtland.de)

Monatlich kostenlos für jeden Haushalt

Nummer 8 · 8. August 2018

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 03 74 23/5 75 14 · [stadtbote@adorf-vogtland.de](mailto:stadtbote@adorf-vogtland.de) · Anzeigen: 03 74 67/28 98 23 · [medien@grimmdruck.com](mailto:medien@grimmdruck.com)

# 725 Jahre Adorf 19. Tag der Vogtländer



## 8. und 9. September 2018

[adorfer.stadtbote](http://adorfer.stadtbote) • *wissen*.was los ist

**Freitag, 07.09.2018**

19.00 Uhr Auftaktveranstaltung  
„Gemeinschaftskonzert der Städtischen Musikschule & der Adorfer Chöre“ (Michaeliskirche)

**Samstag, 08.09.2018 Tag der Vogtländer**

11.00 Uhr Stellen zum Festumzug – Bahnhofstrasse (Block Vogtland) und an Firma „Lebensgarten“ (Block Adorf)

12.30 Uhr **Großer Festumzug**  
Moderatoren für Festumzug: Andreas Bachmann, Ingo Eckardt, Bernd Schädlich

**10.30 – 11.30 Uhr Frühschoppen (Hauptbühne) Dixieland Six Jazzband**

**Hauptbühne unterer Markt** Moderation: Vogtlandradio

15.00 Adorfer Blasmusikanten (Auftakt)  
15.05 **Eröffnung durch den Landrat & den Bürgermeister der Stadt Adorf**  
15.15 Adorfer Blasmusikanten  
15.30 Tanzgruppen des Adorfer Carnevalsvereins  
15.45 Vorstellung der „Vogtländischen Majestäten“  
16.00 Richie Koch - der kleine Gabelier des Vogtlandes  
16.15 Johanna Dorst  
16.30 Die Böhmischen Vogtländer mit Johanna  
16.50 Cheerleader Obervogtland  
17.10 Trommelgruppe „DRUMherum“ Adorf  
17.25 Fahngarde Vogtland  
17.40 Auslosung Promotionsaktion „Grüner AOK Sessel“  
17.50 Gruppe „SPILL Folk“ aus Adorf  
18.10 Die Capolos – Akrobatik aus Ebersgrün  
18.30 Blaskapelle Junges Egerland  
18.50 Squaredance-Gruppe „White Maggie“ Plauen  
19.05 Drachenburg-Musikanten - „Pippi and the 50's Boy“  
19.25 Markus Hoffmann  
19.45 „Mr. Phil“ - a Tribute to Phil Collins

**Bühne im Großzelt - Turnvater Jahn Halle** Moderation: Andreas Bachmann

15.00 Die Böhmischen Bengel  
15.30 Kindertrachtentanzgruppe 1. Trachtenverein Vogtland  
15.45 Die Grünbacher Folkloristen  
16.05 Handwerkerblasorchester MIGMA  
16.20 De Neideitel un ihre Kinner - Tanzgruppe „Vergißmeinchit“  
16.35 Trommelwirbler Vogtland  
16.45 **Julius Mosen Chor Marieney**  
17.00 Vorstellung der „Vogtländischen Majestäten“  
17.10 Tanzgruppen des Adorfer Carnevalsvereins  
17.20 Frauenchor Rodewisch / Männerchor Hinterhain  
17.40 „Musik für Generationen“ - MRB Live  
20.00 Tanz mit der Partyband „KARO“  
21.00 Showtänze des Adorfer Carneval Vereins  
21.30 Tanz mit Partyband „KARO“ (Ende gegen 01.00 Uhr)

**Bühne an der Johanniskirche (Mittelalterbereich)** Moderation: Ingo Eckardt

15.00 Gruppe SPILL FOLK  
15.30 Johanna Dorst  
  
15.50 The Ranch Linedancer aus Plauen  
16.05 Markus Hoffmann  
16.30 Fakirshow / Schaukämpfe „Vulpes Treubh“  
16.50 „Stars of Harmony“ (Musikschule Fröhlich)  
17.20 Fakirshow/ Schaukämpfe „Vulpes Treubh“  
18.00 - 20.00 Liveband "Rambanbam"  
20.00 - 21.00 Vanessa Lübeck  
21.00 - 21.30 Feuershow  
21.30 - 01.00 DJ „Klang\_Tourist“ (Ende gegen 01.00 Uhr)

**Weitere Aktionen:**

11.00 - 18.30 Uhr **Buntes Marktreiben (Marktplatz und Nebenstraßen, Sportplatz hinter Turnvater-Jahn-Halle)**

Schaugerben, Schauschmieden, Seilerei, Schaukämpfe und Darstellung des mittelalterlichen Lebens (Freiberger Str./Johannisplatz)

11.00 - 18.30 Uhr **Kinder- und Familienprogramm:**  
Basteln, Karussellbetrieb, Spickerwerfen, Süßwaren, Kaffee und hausgebackener Kuchen, Imbiss, Rodeo-Bulle, Bungee Run, „Hau den Lukas“, Bücherverkauf, Familiencafé „Kaffeeklatsch“ mit Spiel- u. Krabbelecke, Wickeltisch, Luftballonwettbewerb, Streichelzoo u. Ausstellung Kaninchen- u. Geflügelzüchter, Glücksrad, Zielwerfen, Kinderschminken, Geschicklichkeitsspiele für Groß und Klein

Ab 15.00 Uhr „ChaosKinderZirkus - Abgefahren“ (Kirchplatz / Grundschule)

11.00 – 18.00 Uhr „Tag der offenen Tür“ mit Präsentationen von Behandlungsmöglichkeiten (Physiotherapie Leipold)

13.00 – 17.00 Uhr Schauklöppeln Rathaus/ Ratssaal

15.00 – 18.00 Uhr (immer zur vollen Stunde) „Offene Kirche“ - Kirchenführungen (Michaeliskirche)

(halbstündig) Musik im Kirchenraum (Michaeliskirche)  
Turmführungen auf den Kirchturm und den Rathaustrurm (nur bei trockener Witterung)

15.30 – 15.50 Uhr Kräutervortrag „Was denken Sie, ist die Klosterheilkunde noch so aktuell wie früher?“ (in Grundschule/Werkraum)

17.00 – 17.45 Uhr Kräutervortrag „Kräuter erleben“ (in Grundschule/Werkraum)

22.00 Uhr Großes Feuerwerk

**Ausstellungen:**

10.00 – 18.00 Uhr **Gemälde-Ausstellung von Künstler Jürgen Waldmann, Veit Krausche u.a. Galerie Waldmann Schulstr. 1**

11.00 – 20.00 Uhr **Modelleisenbahnausstellung (50 Jahre OMC) Vereinsheim Markt 35**

11.00 – 18.00 Uhr **Ausstellung „Der Postgeschichte Adorf“ und Notgeld von Adorf und Ausstellung der „Adorfer Malstube“ Rathaus/ Ratssaal**

11.00 – 18.00 Uhr **Ausstellung des Regionalverbandes Vogtländischer Kleingärtner (Adorfer Gartenanlagen) Foyer ehem. Ambulanz Markt 31**

11.00 – 18.00 Uhr **Fotoausstellung „Historisches Adorf“ Sportraum Markt 8**

14.00 – 18.00 Uhr **Ausstellung zur Geschichte des Adorfer Orgelbau's Café Wolff**

**Bahnbetriebswerk Am Kaltenbach**

14.00 – 18.00 Uhr **Vorführung der historischen Drehscheibe und der nostalgischen Eisenbahnfahrzeuge, Lokschuppen geöffnet, Infostand vom Verkehrsverbund Vogtland und der Vogtlandbahn mit Bastelecke Gastronomische Versorgung**  
Pendelzugverkehr zwischen dem Bahnhof und dem Bw Adorf

**Sonntag, 09.09.2018**

**Hauptbühne unterer Markt 09.09.2018** Moderation: Vogtlandradio

10.00 – 11.00 Festgottesdienst „Suchet der Stadt Bestes“ mit „Judy Bailey“ und Band  
11.30 – 12.00 **Geschwister Weisheit mit „Anno Dazumal“**  
12.00 – 13.00 „Akustik-Trio „Unerhört“  
13.00 – 13.45 Schauvorführung Budo-Sport  
13.45 – 14.15 Modenschau  
14.15 – 14.45 „Happy Kids“ Grundschule Adorf  
15.00 – 15.30 **Geschwister Weisheit mit „Hochseil- und Hochmast-Motorrad Show“**  
15.30 – 16.00 Kinder der Zwergenvilla mit ihrem Programm  
16.00 – 16.45 „Johanna“ und Band  
16.45 – 17.15 Trommelgruppe „DRUMherum“  
17.15 – 17.45 Showtänze des ACV  
17.50 Aufsteigen der Luftballons/ Luftballonweitflugwettbewerb  
17.50 – 18.00 Auslosung der AOK-Promotionsaktion „Grüner AOK Sessel“  
18.00 – 18.30 **Geschwister Weisheit mit „Über allen Köpfen“**

**Bühne Johannisplatz 09.09.2018**

11.00 – 11.30 Spill Folk  
12.00 – 12.30 Schaukämpfe „Vulpes Treubh“  
13.00 – 13.30 Fakirshow  
13.30 – 14.00 Spill Folk  
14.00 – 14.30 Trommelgruppe „DRUMherum“  
14.15 – 14.30 Schaukämpfe mit Trommelgruppe „DrumHerum“  
14.30 – 14.50 Kinder der Zwergenvilla mit ihrem Programm Kinder  
15.30 – 16.00 Spill Folk  
16.30 – 17.00 Schaukämpfe  
17.30 – 18.00 Feuer- u. Fakirshow

**Bühne Festzelt Turnvater-Jahn-Halle 09.09.2018**

10.00 – 12.00 **Musikalischer Frühschoppen mit „MSTe“**  
13.00 – 17.00 **Blasmusiktreffen zu „60 Jahre Adorfer Blasmusikverein“; Moderator Günter Glaß**

**Weitere Aktionen:**

11.00 - 18.30 Uhr **Buntes Marktreiben (Marktplatz und Nebenstraßen, Sportplatz hinter Turnvater-Jahn-Halle)**

11.00 - 18.30 Uhr **Schaugerben, Schauschmieden, Seilerei, Schaukämpfe und Darstellung des mittelalterlichen Lebens (Freiberger Str./Johannisplatz)**

11.00 - 18.30 Uhr **Basteln, Karussellbetrieb, Spickerwerfen, Süßwaren, Kaffee und hausgebackener Kuchen, Imbiss, Rodeo-Bulle, Bungee Run, „Hau den Lukas“, Bücherverkauf, Familiencafé „Kaffeeklatsch“ mit Spiel- u. Krabbelecke, Wickeltisch, Luftballonwettbewerb, Streichelzoo u. Ausstellung**

Kaninchen- u. Geflügelzüchter, Glücksrad, Zielwerfen, Quizz für Grundschüler, Kinderschminken (Kirchplatz / Grundschule)

11.00 – 18.00 Uhr **„Tag der offenen Tür“ mit Präsentationen von Behandlungsmöglichkeiten (Physiotherapie Leipold)**

11.15 Uhr **Auffassen der Friedenstauben (ab Stadtapotheke)**

11.30 – 16.00 Uhr **Kirchenführungen, Musik im Kirchenraum, Turmführungen (Michaeliskirche)**

13.00 – 17.00 Uhr **Tag der offenen Tür in der Grundschule**

13.00 – 17.00 Uhr **Turmführungen auf den Rathaustrurm (nur bei trockener Witterung)**

13.00 – 18.00 Uhr **Schauklöppeln Rathaus/ Ratssaal**

15.30 – 15.50 Uhr **Kräutervortrag „Was denken Sie, ist die Klosterheilkunde noch so aktuell wie früher?“ (Grundschule/Werkraum)**

**Ausstellungen:**

10.00 – 18.00 Uhr **Gemälde-Ausstellung von Künstler Jürgen Waldmann, Veit Krausche u.a. Galerie Waldmann Schulstr. 1**

11.00 – 18.00 Uhr **Modelleisenbahnausstellung (50 Jahre OMC) Vereinsheim Markt 35**

11.00 – 18.00 Uhr **Ausstellung „Der Postgeschichte Adorf“ und Notgeld von Adorf und Ausstellung der Adorfer Malstube Rathaus/ Ratssaal**

11.00 – 18.00 Uhr **Ausstellung des Regionalverbandes Vogtländischer Kleingärtner (Adorfer Gartenanlagen) Foyer ehem. Ambulanz Markt 31**

11.00 – 18.00 Uhr **Fotoausstellung „Historisches Adorf“ Sportraum Markt 8**

**Bahnbetriebswerk Am Kaltenbach**

13.00 – 18.00 Uhr **Vorführung der historischen Drehscheibe und der nostalgischen Eisenbahnfahrzeuge, Lokschuppen geöffnet, Infostand vom Verkehrsverbund Vogtland und der Vogtlandbahn mit Bastelecke, Gastronomische Versorgung**  
Pendelzugverkehr zwischen dem Bahnhof und dem Bw Adorf u. zurück

**Herbstwanderung 09.09.2018**

Start: 09.00 Uhr, Adorf Miniaturschauanlage „Klein Vogtland“/ Botanischer Garten  
Strecke: Adorf – Tetterweintal – Arnsgrün – Adorf; ca. 10 km geführt  
Veranstalter: ESV Lok Adorf e.V., Abtl. Wandern;

**Botanischer Garten**

10.00 – 16.00 Uhr **Große Pflanzenbörse mit Vereinsfest**

Stand vom 03.08.2018

Die Sponsoren des Jubiläums „725 Jahre Stadt Adorf“



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

## Liebe Einwohner von Adorf

Vom 07. bis 09. September feiern wir unser Jubiläum „725 Jahre Stadt Adorf“ und den „19. Tag der Vogtländer“ in unserer Stadt. Es wird auf drei Bühnen gefeiert und viele Ausstellungen sind zu sehen. Für Mittelalterfans und für Familien gibt es einen großen Festbereich. Auch die Eisenbahnfreunde werden am Bahnbetriebswerk auf ihre Kosten kommen. Viele Darbietungen und Aktionen sind für Sie vorbereitet. Ein Höhepunkt wird der Festumzug

durch unsere Stadt. An diesem Festwochenende werden viele tausende Besucher erwartet und wir wollen ein guter Gastgeber sein. Deshalb bitte ich alle Einwohner, helfen Sie uns beim Säubern und beim Schmücken der Straßen. Dekorieren Sie Ihre Häuser und Fenster mit Blumen, Wimpeln, etc. ... Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf.

*Ihr Bürgermeister  
Rico Schmidt*

## Tag der Vogtländer/Stadtfest am 08./09.09.18

Aufgrund des Umzuges zum Fest bitten wir um Beachtung der zusätzlichen Halteverbote auf der Umzugsstrecke am 08.09.18 in der Zeit von ca. 12.30 Uhr bis ca. 14.30 Uhr auf folgenden Straßen: Bahnhofstraße, Lessingstraße, Goethestraße und Goesmannstraße. Die Bundesstraße B 92 ist in dieser Zeit gesperrt. Bei Nichtbeachtung werden die Fahrzeuge abgeschleppt und

verwahrt. Der Innenstadtbereich ist in dieser Zeit nicht befahrbar. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und freuen uns auf einen schönen Umzug. Außerdem möchten wir Sie darauf hinweisen, dass der komplette Markt, Mittelstraße, Lange Straße und der Kirchplatz ab Freitag, 07.09.18 bis Montag 10.09.18 gesperrt ist. **Ordnungsamt der Stadt Adorf/Vogtl.**



Luftbild: Klaus Dahle

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Planfeststellung Modernisierung der historischen grenzüberschreitenden Straßenverbindung Bad Elster S 306 – Hranice

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen hat bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz, die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für das Bauvorhaben Modernisierung der historischen grenzüberschreitenden Straßenverbindung Bad Elster S 306 – Hranice 111/2172 gemäß § 39 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) i. V. m. § 1 Abs. 1 S. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfG) und §§ 72 bis 77 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) beantragt.

Gegenstand der vorliegenden Planung ist die Fahrbahnerneuerung der Staatsstraße S 306 (S 306) zwischen dem deutsch-tschechischen Grenzübergang Bad Elster/Bärenloh –Hranice/(Roßbach) und dem Ortseingang Bad Elster. Der zu planende Abschnitt der S 306 im Ortsteil Bärenloh befindet auf dem Territorium der Stadt Bad Elster.

Im Zusammenhang mit der Planung der S 306 auf deutscher Seite erfolgt auf der tschechischen Seite die Planung zwischen Hranice und Ul. ruska auf einer Länge von 900 m sowie der 711 m lange Streckenabschnitt zwischen Ul. ruska und dem Grenzübergang zur deutschen Seite.

Die Baustrecke der S 306 beginnt bei Bau-km 0+000 direkt am Grenzübergang Bad Elster/Bärenloh – Hranice (CZ) und endet bei Bau-km 2+047,000. Die Streckenlänge beträgt 2,047 km.

Die vorhandene Straße weist zwischen dem Grenzübergang und dem Beginn der Ortslage die Streckencharakteristik einer Landstraße mit niedrigem Ausbaustandard auf. Sie ist geprägt von geringen und schwankenden Fahrbahnbreiten zwischen ca. 3,0 m und 5,0 m, engen Kurven ( $R = 40/90/100$  m), einer langen Kuppe mit steilen Längsneigungen und letztlich einer räumlich inhomogenen Linienführung. Über eine Länge von ca. 1.100 m befindet sich die Straße direkt im Wald. Der Baumbestand reicht zum Teil bis an die Grenze des Straßenraumes. Im Übergangsbereich zwischen dem Wald und dem unbewaldeten Abschnitt quert die vorhandene Straße mit relativ gestreckter Linienführung und in einem flachen Damm die vor dem Ort befindliche, ausgedehnten Weide- bzw. Wiesenhanglage.

In der Ortslage ist die Straße zum großen Teil bis an die Grenze des Straßenraumes bebaut. Einfriedungen und Mauern prägen das Bild. Charakteristisch für die Bereiche zwischen den bebauten Grundstücken sind die in Richtung der Teiche geneigten Hangwiesen, die augenscheinlich die Anschnittlage der Straße im Ort verdeutlichen. Im Vorhaben sind prägende Bauwerke darüber hinaus nicht vorhanden bzw. geplant. Die Länge der Ortslage beträgt ca. 450 m. Die Fahrbahnbreite in der Ortslage schwankt zwischen 4,00 m und 5,50 m. Der Begegnungsfall Pkw-Pkw ist nicht an jeder Stelle möglich. Es sind keine Gehwege angeordnet.

In Abhängigkeit von der Straßenkategorie LS IV und der Bedeutung als Nahbereichsstraße ist die S 306 nach RAL 2012 in die Entwurfsklasse EKL 4 einzustufen. Entsprechend erhält die Planung den Entwurfsstandard einer einbahnigen Straße und einen Regelquerschnitt RQ 9 ohne Leitlinie in der Mitte. Die befestigte Breite beträgt 6 m und es werden beidseitig 0,5 m vom Rand überfahrbare Leitlinien aufgebracht. Der Planung liegt eine Planungsgeschwindigkeit von 70 km/h zugrunde. Aufgrund der geringen Verkehrsbelegung von 400 Kfz/24 h (Prognosehorizont 2030) und der Linienführung wird auf die Anlage gesonderter Rad- bzw. Gehwege verzichtet. Die vorliegende Planung basiert prinzipiell auf der Fahrbahnerneuerung. Damit folgt die Trasse weitestgehend dem vorhandenen Straßenkörper. Eine Ausnahme bildet der Bereich zwischen ca. Bau-km 0+600 und 1+200. Aufgrund des einzuhaltenden Mindestparameters für die Längsneigung wird gegenüber dem Bestand eine flachere Neigung als bisher angesetzt und das bedingt eine Fahrbahnlage im Damm.

Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Nr. 2, Anlage 1 Nr. 2 c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen (SächsUVP).

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Städten

Bad Elster, Gemarkungen Bad Elster und Mühlhausen; A-dorf/Vogtland, Gemarkung Adorf; sowie in den Gemeinden Steinberg, Gemarkung Rothenkirchen; Triebel, Gemarkung Posseck und Eichigt, Gemarkung Tiefenbrunn beansprucht.

Der Vorhabenträger hat die entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens vorgelegt, die Bestandteil der nachfolgend aufgeführten Auslegungsunterlagen sind:

Nr. der Unterlage	Lfd. Nr.	Bezeichnung
1		Erläuterungsbericht
1 Anlage 1		UVP-Bericht
1 Anlage 2		Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie
2		Übersichtskarte
3		Übersichtslageplan
4		Lagepläne
5		Höhenpläne
6		Lageplan der Immissionsschutzmaßnahmen
7		Lageplan der Entwässerungsmaßnahmen
8		Lageplan der Entwässerungsmaßnahmen
	1	Übersichtsplan Entwässerungsabschnitte
	2	Detailzeichnungen Regenrückhaltebecken
9		Landschaftspflegerische Maßnahmen
	1	Maßnahmenübersichtsplan
	2	Maßnahmenplan
	3	Maßnahmenblätter
	4	Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation
10		Grunderwerb
	1	Grunderwerbspläne
	2	Grunderwerbsverzeichnis
11		Regelungsverzeichnis
12		Widmung, Umstufung, Einziehung
14		Straßenquerschnitte
	1	Berechnung des Oberbaues von Verkehrsflächen
	2	Regelquerschnitte
15		Ingenieurbauwerke
	1	Bauwerksskizzen
	2	Regelquerschnitte
16.		Sonstige Pläne
	1	Umleitungsplan
17		Immissionstechnische Untersuchungen
18		Wassertechnische Untersuchungen
	1	Erläuterungen
	2	Berechnungsunterlagen
19		Umweltfachliche Untersuchungen (Umweltverträglichkeitsstudie, NATURA 2000 Gebietsschutz/europäischer Artenschutz)
	1	Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)
	2	Bestand und Konfliktplan
	3	Artenschutzbeitrag
	4	Übersichtslageplan zum Artenschutzbeitrag
22		Verkehrsqualität

Die ausgelegten Planunterlagen enthalten die nach § 16 Abs. 1 UVPG notwendigen Unterlagen für die Umweltverträglichkeitsprüfung. Die hiermit eingeleitete Anhörung zu den Planunterlagen nach § 39 Abs. 3 Satz 2 SächsStrG i. V. m. § 73 Abs. 3 bis 5 VwVfG stellt zugleich die Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen nach § 18 Abs. 1 UVPG dar. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom 10. September 2018 bis 9. Oktober 2018

in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Bauamt, Markt 3 in, 08626 Adorf/Vogtl., während der Dienststunden

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Inhalt der vorliegenden Bekanntmachung nach § 19 Absatz 1 UVPG und der nach § 19 Absatz 2 UVPG auszulegenden Unterlagen werden im UVP-Portal unter <https://www.uvp-verbund.de/> zugänglich gemacht. Das UVP-Portal entspricht den Anforderungen des § 27a Verwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG. Maßgeblich ist der Inhalt der ausgelegten Unterlagen (§ 20 Absatz 2 Satz 2 UVPG, § 27a Abs. 1 Satz 4 VwVfG).

Darüber hinaus sind die entscheidungserheblichen Unterlagen gemäß den Bestimmungen des sächsischen Umweltinformationsgesetzes vom 1. Juni 2006 (SächsGVBl. S. 146), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Oktober 2016 (SächsGVBl. S. 507) geändert worden ist, in der Landesdirektion Sachsen, Referat 32 C, Altchemnitzer Straße 41, 09120

Chemnitz, zugänglich.

1. Jeder kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 9. November 2018, bei der Landesdirektion Sachsen, Postfach Chemnitz, schriftlich, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz oder bei der oben aufgeführten Kommune Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Äußerungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen, § 21 Abs. 4 Satz 1 UVPG. Die Äußerungsfrist gilt auch für solche Einwendungen, die sich nicht auf die Umweltauswirkungen des Vorhabens beziehen, § 21 Abs. 5 UVPG.

Bei Einwendungen bzw. Äußerungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten un-terzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen bzw. Äußerungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Abs. 2 VwVfG).

Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen den Planfeststellungsbeschluss einzulegen, werden hiermit entsprechend von der Auslegung des vollständigen Plans benachrichtigt. Sie können innerhalb der in Nr. 1 genannten Frist Stellungnahmen zu dem Plan abgeben bzw. sich äußern.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 39 Abs. 4 SächsStrG). Nach § 18 Abs. 1 Satz 4 UVPG in Verbindung mit § 73 Abs. 6 VwVfG ist für Äußerungen nach § 21 UVPG ein Erörterungstermin durchzuführen. Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden.

Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben, Äußerungen vorgebracht oder Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG)). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Vorbringen von Äußerungen oder Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Äußerungen, Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben oder sich geäußert haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 24 SächsStrG und die Veränderungssperre nach § 40 SächsStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 40 Abs. 1 Satz 3 SächsStrG).

8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen, a. dass die für das Verfahren und die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde die Landesdirektion Sachsen ist, b. dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,

c. dass weitere relevante Informationen zu dem Planfeststellungsverfahren bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz, erhältlich sind und bei ihr Äußerungen und Fragen eingereicht werden können.

#### 9. DATENSCHUTZHINWEIS

Bei der Abgabe von Stellungnahmen und Äußerungen oder der Erhebung von Einwendungen seitens der Beteiligten werden zum Zwecke der Durchführung dieses Planfeststellungsverfahrens Daten erhoben. Diese Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die entsprechenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Art. 13 Abs. 1 und 2 sowie Art. 14 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) werden dem Vorhabenträger (Freistaat Sachsen vertreten durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen) übermittelt. Der behördliche Daten-schutzbeauftragte der Landesdirektion Sachsen ist wie folgt erreichbar: Datenschutzbeauftragter der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz; E-Mail: datenschutz@lds.sachsen.de; Telefon: +49 371/532-0.

Adorf/Vogtl., den 01.08.2018

Im Auftrag Rico Schmidt, Bürgermeister

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

**Rathaus Tel. 037423 / 575 - 0**

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

**Kleiderkammer Tel. 037423 / 575 - 25**

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

**Klein Vogtland/Botanischer Garten Tel. 037423 / 48060**

Ab 01.04. täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Letzter Einlass 17.30 Uhr

**Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro Tel. 037423 / 2247**

Öffnungszeiten Februar bis November

Dienstag bis Freitag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 13.00 - 16.00 Uhr

Auskünfte erhalten Sie auch unter: Museum Adorf; Freiburger Straße 8;

08626 Adorf/Vogtl.; Tel.037423 / 2247 oder

unter: museum@adorf-vogtland.de

**Stadtbibliothek, Markt 24 Tel. 037423 / 50 99 79**

Montag 10.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

**Waldbad Adorf Tel. 037423 / 2604**

Das Waldbad kann aufgrund von Hochwasserschäden nicht geöffnet werden.

*Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten.*

*Bitte rufen Sie uns an.*

*Ihr Bürgermeister Rico Schmidt*

### Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- ♦ Die nächste **Stadtratssitzung** findet am **03.09.2018, um 19.00 Uhr, im Rathaus** Adorf statt.
- ♦ Der **Technische Ausschuss** kommt am **14.08. 2018, um 19.00 Uhr, im Rathaus** Adorf zu seiner nächsten Sitzung zusammen.
- ♦ Der **Hauptausschuss** trifft sich am **21.08.2018, um 19.00 Uhr**, zu seiner nächsten Sitzung im Rathaus Adorf.
- ♦ **Müllabfuhr**  
Das Ordnungsamt weist weiterhin darauf hin, dass Mülltonnen und gelbe Säcke frühestens am Tag vor der Abholung auf den Gehweg gestellt werden dürfen. Bis zu drei Tage vorher herausgestellte Tonnen und gelbe Säcke verschandeln das Stadtbild, bitte halten Sie sich daran!

## Anmeldung der Schulanfänger in Adorf/Vogtl. für das Schuljahr 2019/2020

Alle Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2012 bis 30.06.2013 geboren sind, werden schulpflichtig und müssen durch die Eltern angemeldet werden. Kinder, die das 6. Lebensjahr später vollenden, können ebenfalls angemeldet werden.

Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat der Grundschule Adorf, Kirchplatz 10 zu folgenden Zeiten:

Dienstag, d. 21.08.2018 von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

und am Mittwoch, d. 22.08.2018 von 8.00 - 12.00 Uhr

Bitte Geburtsurkunde mitbringen!

Außerdem kann bei dem Besuch einer Kindertageseinrichtung zusätzlich die Entwicklungsdokumentation vorgelegt werden.

**I. Woitynek, Schulleiterin**

## Verkauf landeseigener Kleinwaldflächen

Der Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Adorf, veräußert auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung die im Gemeindeterritorium gelegenen und weitere Kleinwaldflächen:

lfd. Nr.	Gemeinde	Gemarkung	Flurstück	Größe (ha)	Nutzungsart	Losbildung
1	Adorf/Vogtl.	Adorf	3494	0,0960	Wald	
2	Bad Elster	Bad Elster	457/2	0,0080	Wald	
3	Bad Elster	Bad Elster	949/13	0,0565	Weg	
4	Bad Elster	Bad Elster	719/1	0,8176	Wald	Verkauf als ein Objekt
5	Bad Elster	Bad Elster	719/2	0,2091	Wald	
				0,2173	Grünland	
6	Bad Elster	Bad Elster	579	0,3570	Wald	
7	Bad Elster	Bad Elster	760/4	0,3191	Wald	
8	Bad Elster	Bad Elster	720/1	1,0315	Wald	
9	Bad Elster	Bad Elster	720/5	0,3149	Wald	Verkauf als ein Objekt
10	Adorf/Vogtl.	Rebersreuth	506a	0,1350	Wald	
11	Bad Elster	Bad Elster	879	0,4243	Wald	
12	Markneukirchen	Eubabrunn	297	0,3908	Wald	
13	Schöneck/Vogtl.	Gunzen	624	0,2180	Wald	
14	Muldenhammer	Morgenröthe-Rautenkranz	70/1	0,3520	Wald	
				0,0512	Weg	
15	Bad Elster	Mühlhausen	646	0,0600	Wald	
16	Schöneck/Vogtl.	Schilbach	538f	0,2890	Wald	

Die Verkaufsexposes mit weiterführenden Angaben zu den Objekten können bis zum 20. September 2018 beim Forstbezirk Adorf, Kärrnerstraße 1 in 08261 Schöneck, gegen einen Unkostenbeitrag von 5 Euro je Objekt bzw. per E-Mail (dann kostenfrei) angefordert werden. Ebenso können Sie sich die Unterlagen im Internet unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de) unter der Rubrik Angebote/Leistungen/Ausschreibungen kostenfrei herunterladen. Ansprechpartner im Forstbezirk sind Falk Bitterlich und Sascha Barthel Tel.: 0173 5776508 oder 0173 3713132 E-Mail: [falk.bitterlich@smul.sachsen.de](mailto:falk.bitterlich@smul.sachsen.de) oder [sascha.barthel@smul.sachsen.de](mailto:sascha.barthel@smul.sachsen.de)

**Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Adorf**

## ENDE DES ÖFFENTLICHEN TEILS

### Beschaffung einer Schwimmpumpe für die Feuerwehr Adorf

So eine Pumpe erleichtert bei bestimmten Einsätzen die Arbeit für die Kameraden enorm. Es brauchen keine Saugleitungen gekuppelt werden und auch der Transport an

öffentliche Gewässer ist einfacher, da das Gewicht einiges geringer ist, als das der TS 8, die bis jetzt eingesetzt wurde. Da vorher keiner von unseren Kameraden solch ein Gerät



**Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert im März zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!**

**Zum 10jährigen:**

Seit 03.08.2008, Nagelpflege, Fußpflege,  
Kosmetik, Nadja Prell



## Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 08.08.2018 bis 12.09.2018

August			
15.08.	14.00	Seniorenachmittag beim „Birkenwirt“ ab 15.00 Uhr „Grillparty“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“
18.08.	11.00-21.00	Stadteifest	Spielplatz Penny-Markt
18.08.	16.00-18.00/ ab 18.00	4. Offenes Familienschießen für ALLE/ Grillen	Schützenhalle Arnsgrün
18.08.	12.30-24.00	Tschechisch-sächsisches Vereinsfest	A5/ Goetheplatz und Hainberg
25.08.	9.00-12.00	5. Halbautomatencup	Schützenhalle Arnsgrün
25.08.	18.00	Sondervereinsabend Vorbereitung Stadtfest/Umzug	Schützenhalle Arnsgrün
25.08.		Offenes Pokaltourier Judo der AKU11 und U13	Sporthalle Adorf
September			
08.09.	11.00-18.30	19. „Tag der Vogtländer“ mit Festumzug	Marktplatz Adorf und Nebenstraßen
08.09.	11.00-20.00	Modellisenbahn-Ausstellung	Vereinsheim, Markt 35b
08.u.09.09.	11.00-18.30	Ausstellung „Der Postgeschichte Adorf“, „Notgeld von Adorf“ und Hobby-Ausstellung	Ratssaal
08.u.09.09.		Galerie Jürgen Waldmann geöffnet	Schulstr. 1
08.u.09.09.		Ausstellung zur Geschichte des Adorfer Orgelbaues	Café Wolff
08.u.09.09.	11.00-18.30	Ausstellung des Regionalverbandes Vogtländischer Kleingärtner	Foyer ehem. Ambulanz
09.09.	11.00-18.30	„725 Jahre Stadt Adorf“	Marktplatz Adorf und Nebenstraßen
09.09.	10.00-16.00	Modellisenbahn-Ausstellung	Vereinsheim, Markt 35b
09.09.	10.00-16.00	Große Pflanzenbörse	Botanischer Garten
09.09.	9.00	42. Herbstwanderung „Rund um Adorf“ 10 km	Start/ Ziel „Klein Vogtl.“ / Botanischer Garten
12.09.	14.00	Seniorenachmittag beim „Birkenwirt“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“

Änderungen vorbehalten!  
Stand vom 10.08.2018

## Öffnungszeiten grimm.laden



**Montag: 9.00-15.00 Uhr**

**Dienstag: 14.00-18.00 Uhr**

**Mittwoch: 9.00-13.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr**

**Donnerstag: 9.00-15.00 Uhr**

**Freitag: 9.00-18.00 Uhr**

**Samstag: 9.00-11.00 Uhr**

**Sonntag: geschlossen**

**03 74 67  
12 0158**

im Einsatz gesehen hatte stellten uns die Kameraden der Feuerwehr Krasna, die so ein Gerät schon länger im Einsatz haben, die Pumpe vor. Die Pumpen werden bisher nur von tschechischen Firmen hergestellt. Über die Feuerwehr Krasna wurde ein Kontakt zu einer Firma hergestellt, die uns ein Gerät vorstellte. Am 24.07.2018 wurde schließlich die Pumpe von der Herstellerfirma feierlich in Adorf übergeben. Auf

## Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Monat Juli 2018

### 12.07.2018 Angebranntes Essen

Um 21:45 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf, sowie die Ortsteilwehren über Sirene und Funkmeldeempfänger zu einem Einsatz in die Schillerstraße 23 in Adorf alarmiert. Bei der Zubereitung von Speisen in einer Wohnung löste die Brandmeldeanlage aus. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLF, dem TLK 23/12, sowie 23 Kameraden 30 Minuten im Einsatz

### 16.07.2018 Fehlalarm

Um 9:30 wurde die Feuerwehr Adorf, sowie die Ortsteilwehren über Sirene und Funkmeldeempfänger zu einem Einsatz in das Seniorenheim „Sonnengarten“ Am alten Acker in Adorf alarmiert. Ein Technischer Defekt hatte die Brandmeldeanlage ausgelöst. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 12 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

### 24.07.2018 Feld- und Wiesenbrand

Um 15:55 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf über Sirene und Funkmeldeempfänger zu

diesem Wege möchten wir uns bei den Kameradinnen und Kameraden der Wehr Krasna, besonders aber bei Petra Bulantowa für die große Hilfe bei der Beschaffung dieser Pumpe bedanken. Der Preis der Pumpe mit Zubehör beträgt ca. 2750,- €. Er wurde komplett aus Vereinsmitteln beglichen. Sie wird uns bei verschiedenen Einsätzen, besonders bei Hochwasser gute Dienste leisten. **Manfred Hofmann**

einem Feld - und Wiesenbrand zwischen Marieney und Saalig alarmiert. Es stellte sich jedoch als Fehlalarm heraus. Wahrscheinlich wurde Kalknebel, der beim Bestäuben des Waldes mittels eines Hubschraubers entstand, als Brandrauch vermutet. Neben der Adorfer Wehr waren die Feuerwehren aus Schöneck, Marieney und Leubetha im Einsatz. Die Wehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLF, sowie 13 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

### 27.07.2018 Tierrettung

Um 13:20 wurde die Feuerwehr Adorf über Funkmeldeempfänger zu einer Tierrettung in die Schulstraße in Adorf alarmiert. Im 2. Stock eines Wohnhauses hatte sich eine Katze in einem gekippten Fenster eingeklemmt und konnte sich nicht mehr alleine befreien. Mit Hilfe der Schiebeleiter befreiten die Kameraden die „Mieze“ aus ihrer misslichen Lage. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 13 Kameraden 1,5 Stunden im Einsatz. **Manfred Hofmann, FFW Adorf**

## Wir sagen Danke!

Lange Zeiten fristeten die Kellerfenster in der „Alten Schule“ in Gettengrün ein tristes Leben. Jahr für Jahr flog ein weiteres aus der Wandöffnung. Die Styroporplatten, zum Schutz vor dem Frostes im Winter, halfen dagegen nur wenig. Oft verschaffte sich das ein oder andere unerwünschte Getier Zutritt zu den Kellerräumlichkeiten. Die Stadt Adorf machte es in diesem Jahr möglich, neue Kunststoffenster anzuschaffen. Nach Erich Kästners Motto „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, kümmerte sich Martin Geipel um die preisgünstige Beschaffung und den Einbau der Luken nahezu in Eigenregie und ehrenamtlich in seiner Freizeit. Dafür möchte sich der Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V. als Nutzer und die Stadt Adorf als Eigentümer des Gebäudes recht herzlich bedanken.

Jürgen Schreiner  
Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V.

Mario Beine  
Stadtbaumeister

## August - Was blüht jetzt im Botanischen Garten Adorf ?

Der Witterungstrend der letzten Wochen hat sich fortgesetzt: Die Temperaturen waren sommerlich hoch und die Niederschläge außergewöhnlich gering. Dazu kam noch ein hoher Verdunstungsgrad, oftmals begünstigt durch mäßigen Wind. Entsprechend hoch war der Aufwand, welcher mit der Bewässerung der Anlage betrieben werden musste, um Trockenschäden in engen Grenzen zu halten, was auch gut gelang. Der Hochsommer ist üblicherweise eine Domäne der Staudenblüte, so auch jetzt. Im Bereich Asien blüht nun beispielsweise die Prachtspiere, *Astilbe chinensis* var. *pumila* (Abb. 1). Die Pflanzengattung umfasst 14 Arten. Sie hat als attraktive und pflegeleichte Staude, auch in Form von vielen Hybriden, schon sehr lange Einzug in unsere Gärten gehalten. Besonders beliebt und verbreitet sind die „Arendsii-Hybriden“, Züchtungen des deutschen Staudengärtners Georg Arends. Die zu den Steinbrechgewächsen zählende Gattung ist hauptsächlich in Ostasien beheimatet, in Nordamerika kommt eine Art vor. In ihrer Heimat kommen die Prachtspieren häufig in Wäldern vor oder auf feuchten Standorten, z.B. an Bächen. Auch bei uns sollte sie auf Standorten kultiviert werden, die nicht so leicht austrocknen. Eine Vermehrung kann durch Teilen im Frühjahr erfolgen. Die Pflanzen können Wuchshöhen von weit über einem Meter erreichen, es gibt aber auch zwergige Formen, wie die hier vorgestellte Varietät. Die rispigen Blütenstände enthalten viele hundert kleine Einzelblüten in Farbtönen zwischen Rot und Weiß. Ebenfalls im Bereich Asien unserer Anlage fallen zurzeit viel niedrige intensiv blau blühende Stauden auf.



Prachtspiere, *Astilbe chinensis* var. *pumila*



Enzian, *Gentiana nipponica*

Es handelt sich dabei um aus Japan stammende Enziane, *Gentiana nipponica* (Abb. 2). Die Art stammt, wie der Artnamen „nipponica“ erahnen lässt, aus Japan, wo sie bis in 2800 m Höhe vorkommt.

Ihre Stiele sind 20-30cm lang, wachsen kriechend und tragen leuchtend blaue, 2cm lange Blüten an ihren Enden. Die Pflanzengattung *Gentiana*, Enzian, umfasst ca. 400 Arten, meist Stauden aber auch einige zweijährige Arten. Die meisten Vorkommen befinden sich in der gemäßigten Zone der Nordhalbkugel, einige kommen in den Anden vor. Die Farbe der Blüten ist häufig blau in unterschiedlichen Tönen. Es gibt aber auch weiße, gelbe und violette Arten. Die Wurzel letzterer Arten werden schon seit sehr langem zur Herstellung von Enzian-Schnaps verwendet. In Europa sind sämtliche Enzianarten geschützt. Für die zur Schnapsherstellung genutzten Arten laufen Versuche zur Kultivierung. Unweit der vorgestellten Enzian Art blüht ebenfalls jetzt im Moorbeet die Gelbe Schlauchpflanze, *Sarracenia flava*, (Abb.3). Die Art stammt aus dem Osten Nordamerikas. Die Gattung umfasst 8 Arten. Standorte sind Torfmoore und feuchte Wiesen an Teichrändern. Die Schlauchpflanze gehört zu den sog. „fleischfressenden“ Pflanzen oder Carnivoren, zu denen auch unsere heimischen Sonnentauarten oder das Fettkraut gehören. Derartige Pflanzen wachsen meist auf nährstoffarmen, besonders stickstoffarmen Standorten. Durch den Fang von Insekten erhalten sie zusätzlichen Stickstoff. Bei den Schlauchpflanzen ist ein Blatt zu einem Schlauch geformt, in dessen Innerem sich eine Verdauungsflüssigkeit befindet. In diese fällt das Opfer.



Abb.3: Gelbe Schlauchpflanze, *Sarracenia flava*

HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



**BADMÖBEL**  
z.B. von BURGBAD

**ROCKSTROH & SOHN**

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

# Lagerfeuer-Party

## 25.08.18 | 19 Uhr

# Gettengrün



Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch



Für das leibliche Wohl  
ist bestens gesorgt



Festplatz an der "Alten  
Schule" - Höhenweg 21



Live-Musik mit

# UNERHÖRT!

FOLK ♦ COUNTRY ♦ BLUES ♦ ROCK ♦ OLDIES

www.gettengruen.de

seit 1979 in Adorf

## „Bestattungen Fam. Rozynek“

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

Büro: 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10

Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

Büro: Markneukirchen • Am Rathaus 11

Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!

Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

**Telefon: 01 72 / 79 03 20 3**





„Konzert auf dem Lande“

18. August  
17.00 Uhr  
Kirche Marieney  
Eintritt: VVK 8€ / AK 10€

**Ludwig van Beethoven / Antonin Dvorak**

1. Violine: **Holger Engelhardt**, 2. Violine: **Thomas Krause**,  
Viola: **Annegret Meder**, Cello: **Stephan Wunsch**

Veranstalter:  
Gemeinde Marieney in Zusammenarbeit mit dem „Verein Klassische Musik Adorf/ e.V.“



www.adorferblasmusikanten.de

**60 Jahre Adorfer  
Blasmusikanten**

**Blasmusiktreffen**  
09.09.2018 | 13 Uhr

Adorfer Blasmusikanten • Rönnegrüner Blasmusikanten • Eiberg Musikanten

FESTZELT AN DER TURNVATER-JAHN-HALLE  
Sohl/Lehnstraße 7, 08228 Adorf/Vogt

## Sperken spenden für Adorf

Nach dem Hochwasser sah es in vielen Gemeinden des Oberen Vogtlandes schlimm aus. Umso schöner ist es, wie sich nach dem Unwetter eine Welle der Hilfsbereitschaft ausbreitete, die bis zum heutigen nicht abreißt. So entwickelte sich auch bei den Oelsnitzer Sperken die Idee, irgendwie zu helfen. Aus der Idee wurde ein Event: „Nois 4 Neighbours“. Bei dem Benefizkon-

zert am 01.07.2018 spielten Monk und Christian Gebhard mit „Mr Jones“ in Oelsnitz um Gelder für die Hochwassergeschädigten einzunehmen. Eine beachtliche Summe von 1000,- € übergaben die Sperken der Stadt Adorf, die das Geld an die Betroffenen des Hochwassers weitergeben wird. Wir sagen Danke für diese schöne Idee.

**C. Schmidt**



## Hochwasserspende des ACV

Am 17.07.2018 überreichte der Adorfer Carneval Verein Bürgermeister Schmidt einen Spendenscheck. Das Geld wurde aus Privatspenden der Vereinsmitglieder zusammen-

getragen und durch den Verein auf die Carneval-typische Summe von 555,55 € „aufgerundet“. Die Stadt bedankt sich im Namen der Betroffenen herzlichst für diesen Beitrag.



## 725 Jahre Stadt Adorf – unsere Heimatstadt feiert

Dieses Jahr steht ein großes Ereignis vor der Tür – der Tag der Vogtländer in Adorf und die 725-Jahrfeier der Stadt. Das wissen natürlich auch wir Mädchen und Jungen des Adorfer Hortes, denn schon seit vielen Wochen beteiligen wir uns an



der Vorbereitung des Festes. Ganz fleißig schneiden wir, unterstützt von unseren Erzieherinnen, Eltern, Großeltern und Bekannten, kleine Wimpel für Wimpelketten, die zum großen Ereignis die Stadt schmücken sollen. Natürlich nutzten wir Kinder die ersten Ferienwochen nicht nur zum Basteln, sondern auch, um uns in Adorf und Umgebung genauer umzusehen. Gemeinsam wanderten wir in die Natur, besuchten besonders schöne Fleckchen – spielten und schlugen dort unsere Zelte auf. Auch verschiedene Sehenswürdigkeiten nahmen wir noch einmal unter die Lupe, informierten uns im Heimatmuseum zur Stadtgeschichte und testeten unser

Wissen in einem Quiz. Ein Ausflug in den Ortsteil Leubetha war ein besonderes Highlight in unserem Ferienprogramm. Dort besuchten wir den Bauernhof der Familie Kunstmann und den Hobbyimker Herrn Kolbe. Im Bienenhaus er-



fuhren wir viel Interessantes über die Bienen, zum Beispiel warum Bienen so nützlich sind, wie die Honigwaben entstehen, wie der Honig „in die Waben“ kommt und, dass Bienen nach einem vorgegebenen „Bauplan“ in kleinen Rähmchen ihre Waben bauen. Die ganz Mutigen unter uns trauten sich sogar, so einen Rahmen mit Wabe und voller Bienen in die Hand zu nehmen. Mann, war das aufregend! Auch Wabenhonig durfte gekostet werden und am Feuer gab es Würstchen zur Stärkung. Also – es gibt auch in Adorfs Ortsteilen so Einiges zu entdecken. So liebe Adorfer, am 8.9./9.9.2018 ist es soweit – unsere Heimatstadt feiert und wir Hortkinder sind uns einig: so eine schöne Stadt muss man besonders schmücken. Deshalb aufgepasst... unsere bunten Wimpelketten werden schon bald überall im Wind flattern.

**Die Kinder des Adorfer Hortes**



Ihr Obst, ihr Saft gleich zum Mitnehmen.

## Fahrende Mosterei Grimm



### Gärtnerei Tröltzsch

am 11.9 sowie 28.9

jeweils von 10 bis 16 Uhr



Telefonische Vorbestellung unter 0172/90 95 387  
weitere Standplätze: [www.fahmos-grimm.de](http://www.fahmos-grimm.de)

## Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

[www.baumstumpf-raus.de](http://www.baumstumpf-raus.de)

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

## STOWASSER

GEBÄUDEREINIGUNG

Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft(m/w) zur Verstärkung unseres Teams.

Stellenangebot:	Unterhaltsreinigung + Fensterreinigung
Arbeitszeit:	Teilzeit 5,00h/täglich + Vollzeit 8,00h/täglich
Einsatzort:	Markneukirchen und Umgebung
Anstellungsverhältnis:	Festanstellung
Vergütung:	9,55€ / Std. brutto (im 1. Jahr)
Führerschein:	erforderlich

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung.

Stowasser Gebäudereinigung GmbH

Gewerbepark 57 | 08258 Markneukirchen

037422 - 2497 | [www.stowasser-reinigung.de](http://www.stowasser-reinigung.de)

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,  
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12,  
Fax: 03 74 23 / 5 75 36,  
E-mail: [stadtbote@adorf-vogtland.de](mailto:stadtbote@adorf-vogtland.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil  
der Stadt Adorf/Vogtl.:  
Bürgermeister Rico Schmidt

**Herstellung:**  
grimm.media, Oliver Grimm  
Auerbacher Str. 98,  
08248 Klingenthal,

Telefon 03 74 67-28 98 23,  
Fax 03 74 67-28 98 81

[info@grimmdruck.com](mailto:info@grimmdruck.com),  
[www.grimmdruck.com](http://www.grimmdruck.com)  
**Druck:** VDC

**Verantwortlich für Textteil:**  
Stadt Adorf/Vogtl.

**Verantwortlich für Anzeigen:**  
Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten,  
nicht der Verlag verantwortlich

**Anzeigenleitung: Oliver Grimm**  
03 74 67 / 28 98 23

**Auflage:** 2200 Exemplare  
Erscheinungsweise: monatlich

## BESTATTUNGSHAUS

# DOBERNECKER

Adorfer Straße 12  
08258 Markneukirchen / V.  
Telefon (037422) 2412





## Benefizabend zu Gunsten der Hochwasseropfer

**24.08.2018**  
im Rathskeller Adorf  
Beginn 17.30 Uhr

**25,00 € p.P.**

davon gehen pro Person 14,00 € an das Hochwasserspendskonto

Genießen Sie bei einem  
böhmischen Spezialitätenbuffet  
eine zauberhafte Show

VON

### Sixtina Geraldini

Bauchrednerin und Zauberin

Die Veranstaltung ist auf 50 Plätze begrenzt. Bitte reservieren Sie rechtzeitig.

**Reservierung: 037423 / 500235**

**Bett** mit Lattenrost  
(Kopf- und Fußverstellung)  
ohne Matratze umständehalber  
gebraucht zu verkaufen.  
**Für 2 Personen geeignet**

**Preis: 85,- €**



Abb.  
ähnlich

☎ **037467-120158**

### junited<sup>®</sup> AUTOGLAS Mann

Partnerwerkstatt der Versicherungen  
Abrechnung direkt über  
Ihre Versicherung

Rohrbacher Straße 4  
08648 Bad Brambach  
**Telefon 03 74 38 / 2 03 78**  
**Handy 0173 / 37 67 936**

- Scheibenwechsel aller Art
- Steinschlagreparaturen an Frontscheiben - bei TK kostenlos
- **kostenloser Vor-Ort-Service**



## Benefizabend für Hochwasseropfer

Am 24.08.2018 veranstaltet die Stadt Adorf einen Benefizabend zu Gunsten der Geschädigten des Hochwassers im Rathskeller am Markt in Adorf. Den künstlerischen Rahmen für den Abend gestaltet Sixtina Geraldini mit Ihrer unterhaltsamen Show. Nach dem Hochwasser suchte die Bauchrednerin und Zauberin eine Möglichkeit den Betroffenen zu helfen und trat mit der Idee einer Benefizvorstellung an die Stadt Adorf heran. Mit dem Rathskeller war schnell die passende Location für die Veranstaltung gefunden. Die

Restaurantbetreiber erklärten sich bereit, für die Gäste ein Buffet mit böhmischen Spezialitäten zu zaubern. Der Abend kostet 25,00 € pro Person. Davon gehen 14,00 € an das Hochwasserspendskonto der Stadt Adorf. Die Veranstaltung beginnt um 17.30 Uhr. Für die Planung des Buffets und da die räumliche Kapazität auf 50 Plätze begrenzt ist, wird um Vorreservierung bis zum 18.08.2018 gebeten. Reservierung unter: 037423/ 500235 oder 037423/ 57514



## Fanta-Spielplatzinitiative geht in eine neue Runde

### Gleich 2 Spielplätze der Stadt Adorf sind dieses Jahr im Rennen.

Sowohl die Stadtverwaltung mit dem Spielplatz am Pennymarkt in Adorf als auch der Dorf- und Heimatverein Freiberg mit seinem Dorfsplatz haben sich erfolgreich um die Teilnahme am diesjährigen Votingwettbewerb um Förderungsgelder im Gesamtwert von 198.500 Euro beworben. Jetzt heißt es für alle Voten! und im Zeitraum 30.08.2018 bis 30.09.2018 so viele Stimmen wie möglich zu sammeln. Denn je höher der Platz im Ranking, desto wertvoller der Preis.

Für den Spielplatz am Pennymarkt (Projektnummer 93) ist ein Kletter- und Rutschgerät für die Kleinsten angedacht. Das bisher vorhandene Klettergerüst und die Rutschen eignen sich nur für etwas ältere Kinder. Der Dorf- und Heimatverein

Freiberg (Projektnummer 46) plant im Falle eines Gewinns den Neubau eines Spielplatzes für die Kinder des Dorfes und der umliegenden Gemeinden am neu renaturierten Dorfbach. Der Spielplatz entsteht in unmittelbarer Nähe zum Dorf und Gemeinschaftshaus des Dorf- und Heimatvereins. Das Objekt wird zu zahlreichen eigenen Veranstaltungen genutzt und häufig vermietet.

Im Rahmen einer offenen Onlineabstimmung/ Votingphase vom 30.08.2018 bis 30.09.2018 kann jeder einmal pro Kalendertag seine Stimme für seinen Favoriten abgeben und so mitbestimmen, welche 150 Spielplätze eine Förderung erhalten. Die Abstimmung ist unter [www.fsi.fanta.de](http://www.fsi.fanta.de) und auf den Partnerseiten des Deutschen Kinderhilfswerks möglich

## Tennisstadtmeisterschaft in Adorf

Am Samstag, dem 01. September 2018, wird auf dem Tennisplatz in Adorf wieder um die Stadtmeisterschaftskrone gespielt. Alle interessierten männlichen und weiblichen Spieler können sich bis 8.30 Uhr auf dem Tennisplatz oder vorher unter der Telefonnummer 037423/49029

anmelden. Das Turnier beginnt um 9.00 Uhr. Der Austragungsmodus wird je nach Anzahl der Spieler vorher festgelegt. Die Startgebühr beträgt 5 Euro. Für das leibliche Wohl der Aktiven und Zuschauer ist natürlich gesorgt.

**ESV Lok, Abt. Tennis**

[www.jahnsmuellerundspranger.de](http://www.jahnsmuellerundspranger.de)

**Telefon: 037464/88572**



**Handy: 0171/4648528**

08261 Arnoldsgrün • Raasdorfer Str. 10

- ▶ Reifenservice
- ▶ Kfz-Meisterbetrieb
- ▶ Autoverwertung
- ▶ Abschleppdienst
- ▶ Containerdienst
- ▶ Ankauf von Schrott-, Buntmetall und
- ▶ NEU - jetzt auch Papier!



### Räumungsverkauf

Durch Verkauf meines Hauses biete ich von Boden bis Keller noch vorhandenes Inventar zu günstigen Preisen an. u.a. auch Brennholz, Werkstattbedarf und Gartenpflanzen.

Termin ist 18.8.2018 von 10.00 bis 18.00 Uhr. Bei Anfragen gern unter der Nummer 037422-50559

Jörg Herrmann

Remtengrünerstr 9  
08258 Markneukirchen

## Kleines Dorf feiert groß!

Das Gettengrüner Dorffest bewies sich wieder einmal als Besucher magnet. Der Dorf- und Heimatverein denkt dabei auch an andere.

Wettergott Petrus ist den Gettengrünern wohlgesonnen. Wenn der Dorfklub des kleinen Adorfer Ortsteiles zum großen Fest einlädt, ist

fast immer schönsten Sommerwetter. So war es auch in diesem Jahr. Bereits am frühen Samstagmorgen machten sich zahlreiche Traktorenfreunde mit ihren herausgeputzten Schmuckstücken auf den mühsamen Weg zur „Alten Schule“. Das Treffen der alten historischen Stahlrösser

lockte über 60 Techniknarren auf die prallgefüllte Festwiese. Sogar aus der fränkischen Porzellanstadt Selb reiste eine Gruppe die gut 50 Kilometer mit ihrem Gespann nach Gettengrün.

Das Knattern der Traktoren wurde am Nachmittag durch schwungvollen Blasmusikmelodien dreier angesehener Orchester übertönt. Bei

den lebhaften und stimmungsvollen Polken und Walzern dauerte es bis zu den ersten Tänzen nur eine kurze Weile. Besonderen Applaus erhielten die gemeinsamen Darbietungen von den Adorfer Blasmusikanten mit dem Gettengrüner Chor. Als die ersten Takte der „Rosamunde“ erklangen, wurde das Stimmungsbarometer im Festzelt einmal mehr angeheizt.

## +++ Wir suchen: Fliesenleger und Monteure für Sonnenschutz +++



Großformatige Fliesen  
ohne Fuge  
sauber / hygienisch  
für maximale Harmonie



- Fliesen & Naturstein
- XXL- Fliesen bis 1,20x2,40 m
- Sonnen- & Insektenschutz
- Markisen • Plissees • Rollos

Markneukirchner Str. 11, 08626 Adorf • Tel.: 037423/7895-1  
info@schneider-business.com • www.schneider-business.com

### Versicherungsberatung Hochwasserschäden

Aus aktuellem Anlass bietet die Verbraucherzentrale Auerbach eine Informationsveranstaltung zum Thema Versicherung gegen Hochwasser-/Elementarschäden an. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an private Grundstückseigentümer und findet am 22.08.2018, 18.00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses, Markt 1, Adorf/Vogtl.

statt. Die bekannte Leiterin der Verbraucherzentrale, Frau Heike Teubner, vermittelt anhand von Beispielen und Informationsmaterial, worauf es bei Versicherungsklauseln ankommt und was bei der Einholung und Beurteilung von Versicherungsangeboten zu beachten ist.

**inetz**  
Ein Unternehmen von **eins**

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in der Region Vogtland für unseren Bereich Netzbetrieb Erdgas eine/-n

## Obermonteur im Netzbetrieb Erdgas (m/w) sowie Spezialmonteure im Netzbetrieb Erdgas (m/w)

Die Netzgesellschaft inetz ist eine 100-prozentige Tochter des Versorgers **eins energie in sachsen**. inetz betreibt Strom-, Erdgas- Fernwärme- und Trinkwassernetze in Chemnitz sowie die Erdgasnetze in großen Teilen der Region Südsachsen. Mit rund 1.100 Mitarbeitern zählt die **eins**-Gruppe zu den größten Arbeitgebern in der Region. Die **eins**-Gruppe setzt sich für den Umweltschutz ein, ist ein Wirtschaftsfaktor der Region und engagiert sich im kulturellen sowie sozialen Umfeld.

#### Ihre Aufgaben:

- Ausführen von Montage-, Wartungs-, Instandsetzungs- und damit zusammenhängender Arbeiten im Erdgasnetz nach entsprechenden Vorgaben und Anweisungen
- Ausführen von Gaskonzentrationsmessungen, Dichtheits- und Funktionsprüfungen
- Abstimmungen mit Kunden und Versorgungsträgern im Zusammenhang mit der Arbeitsdurchführung
- selbstständiges Führen von Nachweisunterlagen unter Einbeziehung betriebsinterner Software
- Durchführen von Sofortmaßnahmen bei Betriebsabweichungen und Störungen
- Bereitschaftsdienst

#### Ihr Profil:

- abgeschlossene Facharbeiterausbildung mit einschlägiger Fachrichtung
- mindestens 2-jährige Berufserfahrung
- Führerschein Klasse 3 oder B
- Zusatzausbildung für die Tätigkeit als Obermonteur im Netzbetrieb Erdgas (Lecksucher):  
Prüfung nach DVGW-Arbeitsblatt G 468-2

Als Obermonteur im Netzbetrieb Erdgas (Lecksucher) (m/w) nehmen Sie u. a. noch folgende Aufgaben wahr:

- selbstständiges Durchführen von Abspürmaßnahmen mit entsprechender Spezialtechnik
- eigenverantwortliche Klassifizierung der ermittelten Ergebnisse sowie Einleiten von entsprechenden Sicherungsmaßnahmen
- Mitarbeit bei der Erarbeitung von Abspürplänen
- Führen, Anweisen und Unterweisen zugeordneter Mitarbeiter zum Umgang mit Gaskonzentrationsmesstechnik sowie fachliches Überwachen im Umgang mit dieser Technik

Ihre Voraussetzungen stimmen mit unserem Anforderungsprofil überein und Sie interessieren sich für diese Position? Dann freuen wir uns über Ihre aussagefähige Bewerbung mit frühestmöglichem Eintrittsdatum und Ihren Vergütungsvorstellungen. Diskretion sichern wir selbstverständlich zu.

Ansprechpartnerin: Madeline Reimer  
Telefonnummer: (0371) 525 - 2112  
www.eins.de/karriere



Dabei stand ein letztes Mal Lothar Rank als Leiter des dorfeigenen Laienchors auf der Bühne. Nach vielen Jahren mit zahlreichen Proben und großen Auftritten ist für ihn Schluss. Er macht Platz für die Jugend. Denn das Ende des Gettengrüner Chores ist dies noch lange nicht. Pascal Fläschendräger, in junges Eigengewächs des Dorfes, wird die musikalische Leitung weiterführen. Er war es auch, der gemeinsam mit Maria Ebert das Publikum mit bekannten Schlagerhits begeisterte - so wie in den Anfangsjahren des Sommer-

festes. Während die Dreiländereck Musikanten aus Markneukirchen den musikalischen Nachmittag abrundeten, zog es die kleinsten Gäste auf dem Spielplatz. Egal ob bei der Schatzsuche im Sandkasten, beim Streicheln der Hoppelhasen oder beim Toben auf der Hüpfburg, überall waren strahlende Kinderaugen zu entdecken. Keinesfalls ein Ausklang, mehr Krönung eines geselligen Festes stellte der Tanzabend dar. Die oberländische Party- und Liveband KARO aus Bad Brambach feierte in Gettengrün mit hunderten Tanz-

wütigen. Vereinsvorsitzender Jürgen Schreiner zog ein durchweg positives Fazit: „Wir hatten wieder zahlreiche Besucher zu Gast. Das freut uns, denn im Vorfeld hatten wir uns im Verein darauf verständigt, dass von jedem erhaltenen Eintritt 50 Cent für die vom Hochwasser betroffenen Adorfer gespendet werden. Wir werden die Summe noch aufrunden und insgesamt die stolze Summe von 500 Euro auf das Adorfer Spendenkonto einzahlen“.

**Eric Schreiner, Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V.**

**SOZIALVERBAND**  
**VdK**  
SACHSEN

Die Geschäftsstelle des Ortsverband Oelsnitz befindet sich in der Schmidtstraße 6 in Oelsnitz/Vogtl.. Das Büro des Ortsverbandes ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Di. 9.00 -12.00 Uhr Do. 13.00-16.00 Uhr  
Telefon 037421 / 27614



## Ein Signal für den vogtländischen Mittelstand



Beständige und zukunftsorientierte Branchen prägen unser Vogtland, Qualität und Nachhaltigkeit der Unternehmen sorgen branchenübergreifend für Wachstum und Erfolg. Aus diesem Grund gehört auch die Förderung des Mittelstandes seit über 175 Jahren zum Kerngeschäft der Sparkasse Vogtland.

Das aktuelle Sonderkreditprogramm der Sparkasse Vogtland für gewerbliche Neu- oder Ersatzinvestitionen im Bereich der Digitalisierung sendet daher ein spürbares Signal an die Wirtschaft unserer Region und unterstützt in entscheidendem Maße unseren Anspruch, die Unternehmen und den Mittelstand im Vogtland nachhaltig zu fördern. Sei es der Ausbau der betrieblichen Werkstatt, die Anschaffung neuer Produktionsmaschinen oder die Erweiterung des firmeneigenen Fuhrparks – für diese und weitere Investitionen stehen insgesamt 15 Millionen Euro zur Verfügung, die von Unternehmern, Selbstständigen und Freiberuflern der Region zu günstigen Konditionen abgerufen werden können.



Bei Erfüllung aller Voraussetzungen erfolgt die Kreditvergabe schnell und unkompliziert. Interessenten erhalten detaillierte Informationen zum aktuellen Sonderkreditprogramm bei ihrem Berater der Sparkasse Vogtland.

*Antje Hofmann,  
Leiterin der Sparkassenfiliale in Adorf*

ab **1,70 %**\* p. a.

**Fortschritt  
ist einfach.**



sparkasse-vogtland.de

Weil die Sparkasse Ihr Unternehmen mit der richtigen Finanzierung voranbringt.

Wenn's um Geld geht  
**Sparkasse  
Vogtland**

\* 1,70 % p. a. Sonderzins bei gewerblichen Neu- und Ersatzinvestitionen im Bereich der Digitalisierung, maximal 5 Jahre fest, bonitätsabhängig, bankübliche Besicherung, vorläufiges Kontingent: 15 Mio. Euro, Angebot gültig bis 29.09.2018, Stand: 16.04.2018

## 5. Herbstwanderung

Der Greizer Wanderverein lädt alle vogtländischen Wanderfreunde recht herzlich zur 5. Volkssportwanderung „Greizer Herbstwanderung“ ein, die am 22. September 2018 stattfinden wird. Aus Anlass dieses kleinen Jubiläums wird es neben den bewährten markierten und geführten Wanderungen auch eine Erweiterung geben. Erstmals wird im Rahmen des Projekts „Outdoor-Kids“ eine zusätzliche 6 km lange Kinderwanderung vorgehalten. Auf dieser geführten Wanderung, die zu einem separaten Kontroll- und Verpflegungspunkt auf den Tempelwaldsportplatz führen wird, sollen den teilnehmenden Mädchen und Jungen unterwegs auf spielerische Art grundlegende Kenntnisse über Natur, Naturschutz oder über die Orientierung im Freien vermittelt werden. Jedes teilnehmende Kind erhält im Anschluss eine Urkunde der Deutschen Wanderjugend. Wir freuen uns, dass wir zu dieser Veranstaltung Unterstützung durch den Vogtländischen Gebirgs- und Wanderverein, der Kreissportjugend und des 1. FC Greiz erhalten, der für alle Teilnehmer auch eine Überraschung vorhalten wird. Wir hoffen auf reges Interesse und laden dazu alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren gemeinsam

mit ihren Eltern oder Großeltern ein. Start dieser Kinderwanderung ist um 9:30 Uhr am Wanderheim, verlängerte Heinrich-Fritz-Straße. Für alle anderen Wanderfreunde werden wieder zwei markierte und eine geführte Wanderung vorgehalten, die alle drei durch die nördlichen Höhenlagen unserer Stadt nach Greiz-Gommla zum Kontrollpunkt führen. Die Wanderfreunde, die individuell markierten Strecken absolvieren möchten, können zwischen einer 15 km oder 22 km langen Wanderung wählen. Der Start am Wanderheim, verlängerte Heinrich-Fritz-Straße, kann zwischen 7:30 Uhr und 9:00 Uhr erfolgen. Wanderfreunde, welche sich der geführten Wanderung über 9 km Länge anschließen wollen, starten um 9:00 Uhr an gleicher Stelle. Stärken können sich die Wanderfreunde mit wandertypischer Verpflegung am Kontrollpunkt oder am Ziel im Wanderheim bei selbstgebackenem Kuchen oder einem Imbiss. Hier erhält auch jeder Teilnehmer eine Urkunde. Ende der Veranstaltung ist um 15:00 Uhr. Der Greizer Wanderverein e.V. freut sich auf zahlreiche Teilnehmer, die auf ihren Routen mit schönen Blicken auf die Umgebung unserer Heimatstadt belohnt werden.

**Tombola**      **Cocktailbar & Eis by Diana**      **Kaffee & Kuchen**

# Tag der offenen Tür im Tierheim Kandelhof

**Samstag, 25. August 2018**

Besichtigen Sie ab 13:00 Uhr unser Tierheim und lernen Sie uns, unsere Arbeit und vor allem unsere Tiere kennen. Es erwartet Sie ein buntes Programm für Groß und Klein.

**Flohmarkt**      **Handgefertigte Leinen, Halsbänder & Co. vom „Leinenfuchs“**

**Leckeres vom Grill & vegetarische/vegane Alternativen**

Tierheim Kandelhof  
Tierschutzverein Plauen und Umgebung e. V.  
Am Kandelhof 1a  
08538 Weischlitz OT Kriebitz  
Tel.: 037433/5442  
www.tierheim-kandelhof.de

## Öffentliche Veranstaltungen, Schillerstr. 23 für 08/09 2018

### August

Mi	08.	09.00-11.30 Uhr	Johanniskrautöl – wir füllen unsere angesetzte Tinktur ab
Do	09.	09.00-12.00 Uhr	Offener Treff
Mo	13.	10.00-12.00 Uhr	Häkelkurs
		14.00-16.00 Uhr	Plauderstunde mit Kaffee und Kuchen
		16.30-18.00 Uhr	Malzirkel für Groß und Klein
Mi	15.	09.00-11.30 Uhr	Gemeinsames Frühstück
Do	16.	09.00-12.00 Uhr	Offener Treff

### Sa 18. ab 11.00 Uhr **1. Adorfer Sommernachtskino** (auf dem Spielplatzgelände in der Schillerstraße)

**Buntes Programm für die ganze Familie**  
u.a. Adorfer Blasmusikanten, Tanzgruppe, Kinderprogramm der KITA, Chaos Kinderzirkus Plauen, Spielstraße, Kinofilmvorführung über Videoleinwand, Moderation und Musik mit Vogtlandradio u.v.m.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mo	20.	14.00-16.00 Uhr	Spielenachmittag für alle Generationen
Mi	22.	09.30-12.00 Uhr	Gehaltvolle Kräuteröle selbst gemacht
Do	23.	09.00-12.00 Uhr	Offener Treff
Mo	27.	10.00-12.00 Uhr	Häkelkurs
		14.00-16.00 Uhr	Plauderstunde mit Kaffee und Kuchen
Mi	29.	09.00-11.30 Uhr	Obstpause – ein fruchtiges Obstbuffet wartet auf Sie!
		14.00-15.00 Uhr	Vitalmessung Blutdruck/Blutzucker
		15.30-17.30 Uhr	Die „Stricklieseln“ – Stricken für alle Generationen
Do	30.	09.00-12.00 Uhr	Offener Treff

### September

Mo	03.	14.00-16.00 Uhr 16.00-18.00 Uhr	Spielenachmittag für alle Generationen Trauertreff
Mi	05.	15.00-18.30 Uhr	Kiez Café
Mo	10.	16.30-18.00 Uhr	Malzirkel für Groß und Klein



**Mehr Generationen Haus**  
Wir leben Zukunft vor  
Adorf/Vogtl.



Soziale Dienste  
Vogtland  
gemeinnützige GmbH

Änderungen vorbehalten



6. August 2018

## Willkommen bei Ihren neuen Paracelsus-Kliniken!

**Liebe Patientinnen und Patienten,  
sehr geehrte Ärztinnen und Ärzte,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

in unseren Paracelsus-Kliniken steht der Mensch im Mittelpunkt. Das war in der Vergangenheit so und wird auch in Zukunft so sein. Hierfür stehen unsere vielen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Ärzteschaft, Pflege und Therapie sowie all diejenigen, die hinter den Kulissen für das Wohl unserer Patienten sorgen.

Vor wenigen Tagen haben wir eine schwierige finanzielle Phase abgeschlossen und ein neues Kapitel für Ihre Paracelsus-Kliniken aufgeschlagen. Für Ihre Loyalität in dieser Zeit danken wir herzlich. Zusammen mit einer neuen Eigentümerin, die als engagiertes Familienunternehmen generationsübergreifend denkt, werden wir die Paracelsus-Kliniken in den kommenden Jahren noch besser machen.

Um den persönlichen Bedürfnissen unserer Patienten optimal gerecht zu werden, sind wir entschlossen, Medizin ganzheitlich zu organisieren: von der ambulanten Versorgung über die Akutmedizin im Krankenhaus bis zur Rehabilitation. Der Einsatz modernster digitaler Technologien wird uns dabei unterstützen, mehr Zeit für die Menschen zu haben und besser helfen zu können. Wir werden vor Ort investieren in das, was wir können. Gesundheit ist das höchste Gut des Lebens.

Die Gesundheit unserer Patienten ist unsere Verpflichtung, der wir durch persönliche Verantwortung gerecht werden.

Wir freuen uns, für Sie da zu sein, mit Kompetenz und Herzlichkeit –  
gestern, heute und morgen.

**Prof. Dr. Michael Philippi**  
Vorsitzender der Geschäftsführung  
Paracelsus-Kliniken

**Michael Schlickum**  
Geschäftsführer  
Paracelsus-Kliniken

**Felix Happel**  
Aufsichtsrat  
Paracelsus-Kliniken

## Pressemeldung, 31.07.2018

„In unseren Kliniken im Oberen Vogtland und in West-Sachsen bieten wir unseren Patienten zukunftsweisende Medizin und Pflege an“

- Starke Zahlen bestätigen das gute Leistungsspektrum der Paracelsus-Kliniken
- Paracelsus-Kliniken sind mit guter Medizin unverändert für Patientinnen und Patienten da
- Insolvenz abgeschlossen, neuer Eigentümer übernimmt
- Moderne Klinikgruppe stellt den Patienten in den Mittelpunkt

**Adorf, Bad Elster, Reichenbach, Schöneck, Zwickau (31.07.2018).**

Mit dem morgigen Tag (01.08.2018) übernimmt das Familienunternehmen Porterhouse Group AG die Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA und schlägt damit ein neues Kapitel für die deutschlandweit vertretene Klinikgruppe auf. Zuvor hatte Paracelsus ein Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung erfolgreich abgeschlossen. Darüber hinaus wurden umfassende Restrukturierungsmaßnahmen auf den Weg gebracht, die das Unternehmen wieder stabilisiert haben.

„Das Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Ärzteschaft, Pflege und Therapie sowie in der Verwaltung, die in den vergangenen schwierigen Monaten immer für die Patienten da waren, wie das Vertrauen unserer Patienten, haben die Basis für die Zukunft gelegt. Gemeinsam mit ihnen wollen wir Paracelsus in den kommenden Jahren zu der Gesundheitsmarke in Deutschland und in den Regionen machen, die für Expertise, Qualität und Service steht und die Bedürfnisse der Patienten in den Mittelpunkt stellt. Nachhaltigkeit, das generationenübergreifende Denken und unternehmerisches Verständnis, zeichnen Porterhouse aus“, so Michael Philippi, neuer Vorsitzender der Geschäftsführung der Paracelsus-Kliniken.

**„Wollen der Gesundheitspartner und Arbeitgeber der Wahl sein“**

Paracelsus soll wieder eine der innovativsten integrierten deutschen Krankenhausgruppen für Akutmedizin und Rehabilitation werden. Neben der medizinischen Grundversorgung wird Paracelsus auf den bereits existierenden Stärken der Gruppe aufbauen und diese weiterentwickeln. Die Rehabilitation ist neben starken orthopädischen Kliniken besonders für onkologische sowie psychosomatische Rehabilitation führend aufgestellt. „Wir wollen der Gesundheitspartner der Wahl für unsere Patienten und der Arbeitgeber der Wahl für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sein. Paracelsus kann heute bereits auf ein Team von ausge-

wiesenen Gesundheitsexperten in allen Klinikbereichen aufbauen. Das Interesse von vielen Talenten an Aufgaben in unserem Unternehmen zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, ergänzt Michael Philippi. Im Dialog mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort werden wir die Kliniken entwickeln und den neuen Kurs fortsetzen.

„In den kommenden Monaten werden wir uns zunächst vor allem auf die Stärken von Paracelsus fokussieren. Parallel hierzu möchten wir Paracelsus zum Nutzen unserer Patienten zu einem digitalen Leuchtturm-Unternehmen im deutschen Klinikwesen entwickeln. Hierfür suchen wir gezielt das Gespräch mit jungen Startup-Unternehmen aus der digitalen Welt, um von den Entwicklungen der Zukunft zum Nutzen unserer Patienten profitieren zu können. Der Einsatz moderner Technologie wird uns dabei unterstützen, in den Abläufen effizienter zu werden und um mehr Zeit für unsere Patienten zu haben“, so Michael Schlickum, Finanzchef der Paracelsus-Kliniken.

„Wir identifizieren uns mit dem Auftrag der Paracelsus-Kliniken, messbar nachhaltig gute Medizin und Pflege zu bieten, und dies deutschlandweit. Die Digitalisierungsideen der Gruppe sind überzeugend“, so Felix Happel, Aufsichtsrat der Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA.

Leistungsfähiger und kompetenter Medizin-Dienstleister im Oberen Vogtland und West-Sachsen

Mit fünf Standorten im Oberen Vogtland und in West-Sachsen vereinen die Paracelsus-Kliniken nicht nur eine familiäre Versorgung, sondern bieten als stark verzahnter Regionalverbund ein breites Leistungsspektrum an.

Unterschiedliche Schwerpunkte an den Kliniken kommen in beispielhafter Weise den politischen Forderungen nach Interdisziplinarität, und wohnortnaher Vernetzung von Akut- und Rehamedizin sowie ambulanter und stationärer Versorgung nach. „Mit dem Angebot in unseren Kliniken bilden wir zukunftsweisende Medizin und Pflege ab. Zum Wohle der Menschen in dieser großen Region. Wir freuen uns auf die Zukunft“, betonen Lutz Möller, Regionaldirektor der Akutkliniken, und Erik Heyne, Chef der Klinik in Bad Elster. Die Akutkliniken in Adorf und Schöneck, Reichenbach und Zwickau übernehmen in beispielhafter Weise die Verzahnung stationärer und ambulanter Versorgung der Menschen, sind gleichzeitig Aushängeschilder für verschiedenste Spezialisierungen: dazu zählen das Kopfzentrum mit den Fachrichtungen Neurochirurgie und Neurologie, das als eines der größten Anbieter regional und überregional gilt. die Schmerzmedizin mit integrierter invasiver Neuromodulation sowie die Wirbelsäulen- und zertifizierten Endoprothetikzentren. Ein weiteres spezialisiertes Angebot bildet das Kompetenzzentrum für Bewegungsstörungen (KZB) am Standort Zwickau ab. Mittlerweile hat das KZB einen weltweiten Ruf, es wurde als eines von nur 6 europäischen Zentren als „Zentrum für exzellentes Patienten-Management auf dem Gebiet von Spastik und Dystonien“ in Europa anerkannt. Die Rehaklinik in Bad Elster ist eine der renommiertesten Rehakliniken, der regelmäßig Menschen aus ganz Deutschland vertrauen, hierfür sprechen die überdurchschnittlichen Belegungszahlen. Möller: „Neben

aller Spezialisierung, auf die wir stolz sind, ist es uns aber wichtig, mit unseren Angeboten alle Menschen zu erreichen – die mit den komplexen Krankheiten und die mit dem einfachen Knochenbruch. Unsere Botschaft ist ganz einfach: Wir sind immer und jederzeit für die Menschen da. Mit hoher Qualität, viel Herz und Professionalität.“

**Über die Paracelsus-Kliniken**

Die Paracelsus Kliniken zählen mit 40 Einrichtungen an insgesamt 22 Standorten zu den großen privaten Klinikträgern in Deutschland. Bundesweit betreuen rund 5.000 Mitarbeiter jährlich mehr als 100.000 stationäre Patienten. Die Gruppe beinhaltet Akut- und Rehamedizin. Die Konzernzentrale hat ihren Sitz in Osnabrück.

**Über die Porterhouse Group**

Porterhouse hat sich erfolgreich darauf spezialisiert, mittelständische Unternehmen mehrheitlich zu erwerben und langfristig in ihrem Wachstum zu unterstützen. Dabei greift Porterhouse auf sein internationales Netzwerk, ausgeprägtes Branchenverständnis und operative Erfahrung zurück. Für den Erwerb von Beteiligungen werden ausschließlich eigene Mittel eingesetzt. Der alleinige Eigentümer der Porterhouse ist Felix Happel. Der Beteiligungsfokus liegt auf Unternehmen, deren Produkte und Dienstleistungen für die Erfüllung menschlicher Grundbedürfnisse direkt oder indirekt eine bedeutende Rolle spielen.



**küchenStudio**  
SEIDLER GMBH

...jetzt auch in Oelsnitz

seit 4. August

Untermarxgrüner Str. 4 (über Fahrzeugwelt Buggel)  
Telefon 03 74 21 - 12 39 28

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH  
IHR KÜCHENTEAM SEIDLER



**Ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst Nächstenliebe e.V. Termine August 2018**

Unser Büro befindet sich in Auerbach, Nicolaistraße 35. Öffnungszeiten sind Dienstags von 15 – 18 Uhr und Donnerstags von 9 – 12 Uhr. Zusätzlich sind individuelle Terminvereinbarungen jederzeit möglich. Auch in Klingenthal werden wir wieder ein Büro haben... Eröffnung im Oktober 2018 – ehemalige Praxis Dr. Raabe. Mietvertrag ist bereits vorhanden.

**Trauercafés**

Montag, 03. September in Auerbach 15 – 17 Uhr im Cafe "Nebenan, Goethestraße 7  
Montag, 03. September in Adorf 16 – 18 Uhr in der Begegnungstätte Schillerstr. 23  
Dienstag, 04. September in Klingenthal – nach individueller Absprache  
Montag, 10. September in Oelsnitz 15 – 17 Uhr in Mehrgenerationenhaus, R.Breitscheid-Platz 1  
Donnerstag, 13. September in Treuen, 15:30 bis 17:30 Uhr DRK-Tagespflege, Poststr. 1  
Montag, 03. und 17. September Kostenlose Informations- und Beratungsmöglichkeit auch zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung im Rathaus in Treuen, Zimmer 21 jeweils in der Zeit von 9 – 11 Uhr

Wenn Sie Fragen in der Versorgung Ihrer schwer kranken Angehörigen haben, wir beraten Sie gern - auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause - . Unsere EAHH haben alle eine theoretische Ausbildung und praktische Erfahrungen in der Unterstützung und Entlastung von Angehörigen und in der Begleitung von Patienten. In Akutsituationen entlasten wir auch nachts... Auch betroffene Kinder und Familien können wir übernehmen.

Herzliche Einladung zur Teilnahme am Triathlon (2 Distanzen im Angebot) :

Sonntag, 26. August 2018 ab 9 Uhr Triathlon in Kooperation mit Injoy an der Falkensteiner Talsperre - Kinderbetreuung (Bastelstraße, Hüpfburg) wird gewährleistet, Teilnahmebescheinigungen werden ausgestellt; Anmeldungen ab sofort möglich unter 0163-6149065. Palliative Care Ausbildung für Schwestern und Pfleger im KH Schöneck über die Akademie Medipolis muss für September 2018 leider abgesagt werden, weil zu wenige Anmeldungen vorliegen. Ein neues Angebot wird es für 2019 (Frühjahr) gleichfalls in Schöneck geben.

25. - 27. September 2018 Kinder-Lebens-Lauf – deutschlandweite Aktion organisiert über den Bundesverband Kinderhospiz e.V.: Wir sind dabei und suchen Unterstützer. Unser Schirmherr vor Ort ist der Landtagsabgeordnete, Sören Voigt. Haben Sie Interesse oder Ideen? Wir tragen eine Fackel von Klingenthal nach Leipzig und wollen auf dem Weg verschiedene Events gestalten. Melden Sie sich bitte unter 0163-6149065. Fernsehen, Presse und soziale Medien sind deutschlandweit dabei, ist also auch eine gute Werbemöglichkeit für unser Vogtland und für einzelne Firmen, Vereine oder auch Einzelpersonen. Los geht's am 25.09. um 9 Uhr auf dem Marktplatz in Klingenthal... Für Fragen stehen wir gern jederzeit telefonisch zur Verfügung unter Tel.Nr. 0163-6149065. Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, vielleicht einen schönen Urlaub und Zeit für sich und Ihre Lieben.

**Ihre Petra Zehe, Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst, Master Palliative Care**

Nach 7 Jahren schließen wir unser Blumengeschäft (ehemals Hertwig) am 24.8.2018. Wir bedanken uns für die jahrelange Treue und würden uns freuen, Sie wieder in unserem neuen Geschäft begrüßen zu dürfen.

## Neueröffnung am 6.9.2018 Markneukirchen, Ortseingang ehem. SB Halle

Erweitertes Sortiment-Ein Besuch lohnt sich.

MH Blumen und Ambiente UG • Adorfer Straße 53c  
08258 Markneukirchen • Tel. 037422-748880



## Telefonseelsorge im Vogtland

Die TelefonSeelsorge ist da für Menschen in Not - wenn Ereignisse erschüttern, eine schwere Diagnose verkraftet werden muss, Ängste oder psychische Belastungen einengen, die Lage aussichtslos erscheint. Gerade dann wünschen wir uns einen Menschen, der bei uns ist, der zuhört und versucht zu verstehen. Ein Gespräch bringt Entlastung. Über Trauer sprechen zu können, wirkt tröstlich. Es gibt viele Gründe, die kostenlosen Nummern der

**Telefonseelsorge zu wählen:**  
0800/111 0 111

oder 0800/ 111 0 222

Seit mehr als 20 Jahre gibt es die Telefonseelsorge Vogtland. Das Seelsorgetelefon ist rund um die Uhr besetzt. Im letzten Jahr kamen über 12.000 Anrufe an. Jeder Anruf ist kostenlos und anonym. Das Team der ehrenamtlichen TelefonSeelsorger sucht Verstärkung. Sie sind bereit, ohne Vorurteile zuzuhören und sprechen gerne mit anderen Menschen? Sie möchten für andere da sein? Dann finden Sie bei der Telefonseelsorge ein lohnenswertes Ehrenamt. Im September 2018 beginnt ein neuer Ausbildungskurs. Er umfasst 150 Stunden für die Dauer von einem Jahr. Die erworbenen Fähigkeiten bilden die Grundlage für den Dienst am Telefon. Sie werden diese aber auch privat und beruflich hilfreich anwenden können. Wir freuen uns auf sie! Tabea Waldmann, *Leiterin Telefonseelsorge Vogtland*



EINEN MENSCHEN MIT HERZ UND SEELE

**Ehrenamt**  
Engagement macht Freude!

Frage gleich telefonisch oder per Mail  
nach den nächsten Ausbildungsterminen.

Ansprechpartnerin: Frau Tabea Waldmann

**Mobil: 0176 12613060**

[t.waldmann@diakonieberatung-vogtland.de](mailto:t.waldmann@diakonieberatung-vogtland.de)



**TelefonSeelsorge**

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Ökumenische TelefonSeelsorge Südwestsch

**grimm.media**  
druck & werbung

**Taschenkalender  
jetzt bestellen!**

**500 Stück 75,- €**

**1000 Stück 100,- €**

**Preise zzgl. MwSt.**

**037467-289823**